

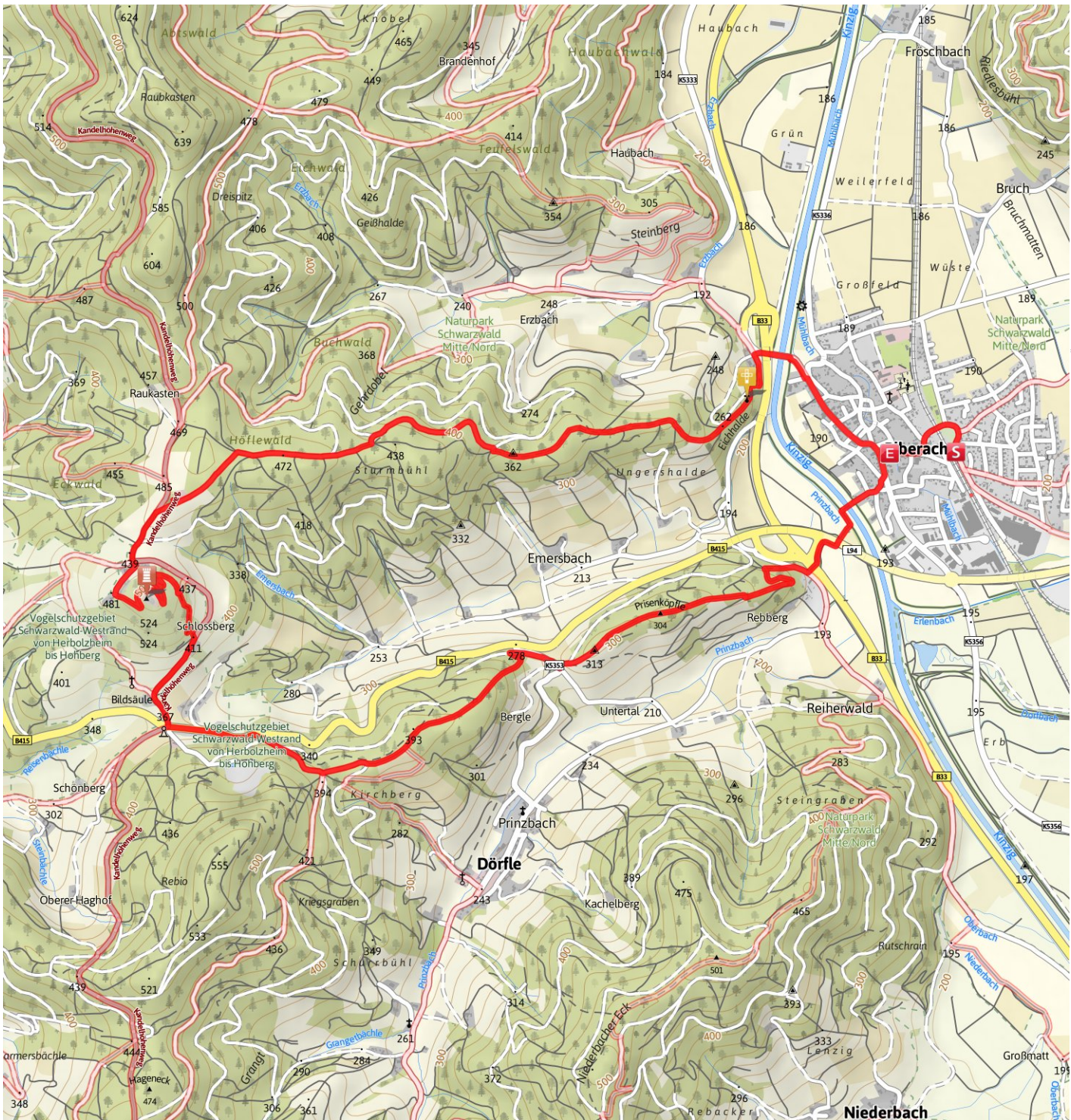


Biberach - Zur Burg Hohengeroldseck



| | | | | | |
|--------------------|-----------|-------------------|---------|----------------------|---------------|
| Gütesiegel | STANDARD | Länge | 12,0 km | Schwierigkeit | mittel |
| Bewertungen | ☆☆☆☆☆ (0) | Höhenmeter | ▲ 451 m | Kondition | ☆☆☆☆☆ |
| Erlebnis | ☆☆☆☆☆ | Dauer | ▼ 455 m | Technik | ☆☆☆☆☆ |
| Landschaft | ☆☆☆☆☆ | | 3:59 h | | |

Empfohlene Jahreszeiten J F M A M J J A S O N D



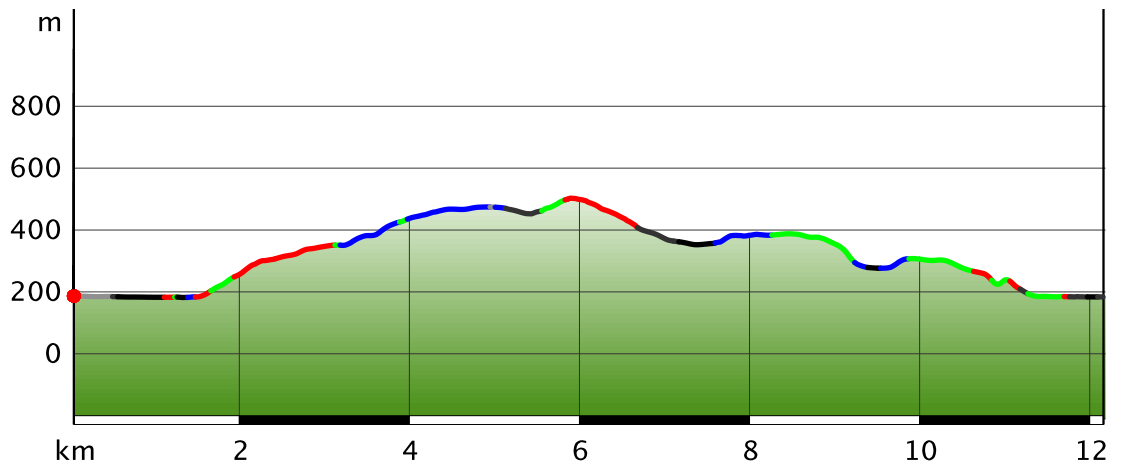
Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / GeoBasis-nrw 2016, Österreich: ©1996-2016 here. All rights reserved, ©BEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2016 here. All rights reserved, ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, Schweiz: Geodata ©swisstopo



Biberach - Zur Burg Hohengeroldseck

Wegeart

| | |
|-------------|--------|
| Asphalt | 1.4 km |
| Schotterweg | 3.0 km |
| Weg | 3.0 km |
| Pfad | 2.9 km |
| Unbekannt | 0.6 km |
| Straße | 1.4 km |



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Der ausgesprochen schöne Rundweg führt über die Konradskapelle zur Burgruine Hohengeroldseck und über den Prinzbach wieder zurück ins Dorf nach Biberach.

Beschreibung

Interessante Tour besonders für Familien (nicht kinderwagengeeignet).

Start der Tour

Bahnhof Biberach

Wegbeschreibung

Die Wanderung beginnt am Bahnhof Biberach. Wir halten uns Richtung Ortsmitte und biegen am Gasthaus Kreuz rechts ab Richtung Kinzigbrücke. Dort halten uns dann links und folgen der gelben Raute. Auf einen etwas steil ansteigenden Pfad gelangen wir zur Konradskapelle, von der wir einen wunderschönen Ausblick auf das Kinzigtal genießen können. Danach gelangen wir auf bequemen Waldwegen zum Jugend Freizeitheim. Dort sehen wir schon die Festung Hohengeroldseck und halten uns links. Nun müssen wir nochmal etwas Steigung überwinden.

Oben angelangt haben wir einen herrlichen Blick und können die Burgruine erkunden. Der Abstieg von der Burgruine geht über den neu errichteten Burgpfad. Er bietet besonders für Familien mit Kindern viel Abwechslung und es gibt vieles zu

erkunden und zu entdecken. Kunstwerke, Informationstafeln und Spiele erklären die sagenhafte Welt der Ritter. Unten angelangt, können Sie sich in der Vesperstube "Beck" stärken. Das Älteste Gasthaus Deutschlands, das Gasthaus Löwen ist derzeit leider nicht geöffnet. Nun müssen etwa 200 m entlang der Straße überwunden werden bis kurz nach dem Gasthaus ein breiter Weg nach rechts führt. Nach 300 m folgen Sie an der Kreuzung der gelben Raute in Richtung Prinzbach/Kirchberg. Über entlang dieses Waldweges gelangen Sie wieder in Richtung Biberach zum Karl-Knauer-Pavillion. Von dort führt ein schmaler Zick-Zack-Pfad zur Straße. Unter der Brücke hindurch über den Kinzigsteg gelangen Sie wieder in die Ortsmitte. Der Bahnhof ist ausgeschildert.

Tipp des Autors

Besonders der neue Burgpfad ist empfehlenswert. Er bietet zahlreiche Stationen, die Informationen über das Leben in der früheren Zeit geben. Genießen Sie zum Abschluss der Wanderung die Herzlichkeit der Biberach oder Prinzbacher Gastronomen.

Ausrüstung

Gutes Schuhwerk ist erforderlich. Ein Rucksackvesper ist in jedem Fall empfehlenswert.

Anfahrt

B33 bis Biberach/Baden, Ausfahrt Biberach Süd

Parken

Beim Bahnhof keine Parkmöglichkeiten, befestigte



Biberach - Zur Burg Hohengeroldseck

Parkfläche hinterm Bahnhof (Straße Am Güterbahnhof) beim Minigolfplatz oder am Rathaus, in der Ortsmitte von Biberach.

Öffentliche Verkehrsmittel

mit dem Zug bis Biberach/Baden

Weitere Infos und Links

Tourist Info Biberach

Hauptstraße 27

77781 Biberach

www.biberach-baden.de

Ende der Tour

Bahnhof Biberach

Eigenschaften

aussichtsreich

geologische Highlights



Rundtour



Einkehrmöglichkeit



familienfreundlich

kulturell / historisch

Interessante Punkte

Kapelle

Burg Hohengeroldseck

Autor und Quelle

Autor Susanne Brückner

erstellt 07.11.2011

geändert 04.03.2016

Quelle Kinzigtal



Die Burgruine Hohengeroldseck.

Autor Unbekannt

Quelle Wandermagazin

Bilder